



Editorial

*Liebe Kaltenleutgebnerinnen,
liebe Kaltenleutgebner!*

Der Sommer und die Ferien stehen vor der Türe und in unserer Gemeinde ist noch einiges los. Im Mai und Juni gab es zwei spannende Gemeinderatssitzungen. Kaltenleutgeben hat nun einen ehrenamtlichen Biosphärenpark-Botschafter (Seite 3). Die ÖVP Kaltenleutgeben begrüßt ehrenamtliche Tätigkeiten und zivilgesellschaftliches Engagement jeglicher Art. Wir sind der Meinung, dass dadurch die Gesellschaft in einem Ort wie Kaltenleutgeben sehr bereichert wird und wollen uns an dieser Stelle bei all jenen bedanken, die sich in ihrer Freizeit für gemeinnützige Projekte engagieren.

Ein anderes polarisierendes Thema war der Fußballplatz auf der Eiswiese. Dort wird nun um rund 60.000 Euro ein Kunstrasen angelegt. Die ÖVP hat gegen das Projekt

gestimmt, weil wir glauben, dass Plastik mitten im Wienerwald nichts verloren hat. Neben ökologischen Bedenken fürchten wir auch, dass die Reinigung und die geringe Haltbarkeit (ca. 12 Jahre) problematisch werden. Leider konnten wir die SP/FP-Koalition nicht von unseren Argumenten überzeugen.

Am 20. Juni wurden die Ergebnisse der Bürgerwerkstatt präsentiert. Lange 7 Monate hat das Auswerten der von den Bürgern am 19.11. gesammelten Ideen gedauert. Wir freuen uns über die Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger, hätten uns aber insgesamt eine attraktivere Gestaltung der Bürgerwerkstatt vorgestellt.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie den Sommer in vollen Zügen genießen können - sei es in Kaltenleutgeben oder auf Reisen! Falls Sie einmal Lust haben etwas Sommerliches zu kochen, finden Sie in unserer neuen Rubrik „Rezeptecke“ eine Anregung.

Ihre Michaela Sehorz, MA

AUS DEM GEMEINDEART

Finanzierung für den ASK, Prüfungsausschuss und Bauangelegenheiten

In der Gemeinderatssitzung vom 21. Juni war die Situation des örtlichen Fussballklubs ASK Hauptthema. Das Clubgebäude des ASK bedarf einer Generalssanierung, Kostenschätzungen bewegen sich in der Höhe von € 700.000.-. Vom Verein wurde ein Finanzierungsplan vorgelegt, der einen Kostenanteil der Gemeinde in der Höhe von € 500.000 vorsieht. Das Land Niederösterreich soll 20 % der Gesamtkosten, das sind € 150.000 übernehmen. Da dieser Wunsch zu

einer erheblichen Belastung der Gemeindefinanzen führen würde, wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass eine endgültige Finanzierungszusage erst nach Vorliegen eines realistischen Finanzierungs- und Entwicklungskonzepts seitens des ASK erfolgen kann.

Der Prüfungsausschuss hat bei einer Prüfung einige Mängel bei der Kassenabrechnung der Gemeinde festgestellt. Beispielsweise wurden Auszahlungen ohne Anordnung des Bürgermeisters

getätigt, auf Einnahmebelegen fehlte die Nummerierung. Bürgermeister und Amtsleiter versprachen eine sofortige Bereinigung. Neben teuren aber notwendigen Baumaßnahmen (Herstellung der Straßenverbindung Brandgasse-Jakob Oeckhl Gasse u. umfangreiche Kanalsanierungen) wurden auch die Zuständigkeiten der Gemeinderatsausschüsse neu geregelt. Nun gibt es einen Ausschuss Bau, Planung und Friedhof und einen Ausschuss Jugend und Sicherheit. ■

Neuer
VOR
Tarif

Infos auf Seite 2



oevp.kaltenleutgeben@gmail.com

ÖVP
Einsatz
für die Jugend

Bericht auf Seite 3



www.vp-kaltenleutgeben.at

Sommer
Rezept
Idee

auf Seite 3



ÖVP Kaltenleutgeben

Straßensanierungen und Umbau in Wien Rodaun

Die schon sehr sanierungsbedürftige Kaltenleutgebener Straße wird endlich umgebaut. Warum die Stadt Wien bis zum Zeitpunkt des Einzugs (Mitte August) der neuen Bewohner der Waldmühle Rodaun gewartet hat, ist uns unklar. Von 3. Juli bis 5. September soll nun Tag und Nacht gearbeitet werden.

Der Bereich Kaltenleutgebener Straße ist von Hochstraße bis und in Richtung Willergasse für den Fahrzeugverkehr als provisorische Einbahn zu führen. Die Umleitung der Kaltenleutgebener Straße von Willergasse in Richtung Hochstraße ist über Willergasse von Kaltenleutgebener Straße bis und über NÖ-Gebiet Sonnbergstraße-Scholaugasse-Hochstraße zur Donauwörther Straße zu führen. Der Bereich NÖ-Sonnbergstraße ist von Willergasse (Begegnungsverkehr) bis und in Rich-

tung Scholaugasse als provisorische Einbahn zu führen. Ebenso der Bereich Hochstraße von Ketzergasse bis und in Richtung Kaltenleutgebener Straße und der Bereich Hochstraße von Landesgrenze bis und in Richtung Kaltenleutgebener Straße.

Mit 5. September 2016 soll die Kaltenleutgebenerstraße/Hochstraße-Kreuzung eine Ampelgeregelte, mit Rechtsabbiegespur sein. Außerdem wird die die Fahrbahn auf dieser Strecke verbreitert. Leider sieht man auf den ersten Blick, dass diese Maßnahmen nur kosmetische sind und dass dahinter kein richtiges Verkehrskonzept der Stadt Wien steckt. Wir hoffen dass diese Umbauarbeiten und das Resultat ein zufriedenstellendes ist, und schon gar keine Verschlechterung für unser Kaltenleutgeben bringt. ■

Verkehr

VOR-Tarif

Neu

Der Verkehrsverbund Ostregion ändert sein 30 Jahre altes Zonensystem. Drei Jahre wurde an der Umstellung des neuen Tarifsystems gearbeitet, das ab 6. Juli 2016 gültig sein wird.

- **Route 1:** Kaltenleutgeben – Liesing: Kostet Sie nur mehr **1,70€** statt 2,20€.
- **Route 2:** Kaltenleutgeben - Liesing inklusive weiterfahrt in Wien: Kostet Sie nur mehr **3,90€** statt 4,40€.
- **Die Monatskarte** für den Weg nach Wien kostet statt 89,70€ nur mehr **72,20€**.
- **Der Ortstarif** bleibt wie gewohnt und Sie fahren um günstige **1€** weiterhin im Ort mit dem Bus.

Die Vergünstigung ist ein Schritt in die richtige Richtung hin zu einem fairen Abrechnungssystem, da viele Kaltenleutgebener nur ein oder zwei Stationen in der niederösterreichischen Zone fahren.

Die ÖVP Kaltenleutgeben hofft allerdings, wie so viele andere, dass Kaltenleutgeben eines Tages zur Zone 100 (Wien) zählen wird, um das Busfahren so deutlich billiger zu machen.

Jugend



ÖVP Kaltenleutgeben - Die Partei für die Jugend im Ort

In den letzten Wochen war ich viel unterwegs. Wir haben nicht nur unsere JVP (Junge ÖVP) Kaltenleutgeben neu gegründet, sondern ich wurde auch erneut in den Bezirksvorstand der JVP Mödling als Gemeindeferentin gewählt.

Ich nehme diese Positionen sehr ernst und freue mich über das Vertrauen und darüber, dass ich unsere Zukunft mitgestalten kann. Jugendpolitik hat die Aufgabe sich für die Themen der Jungen einzusetzen und ihre Interessen zu vertreten. Ich

lege dabei großen Wert darauf über die Gemeindegrenzen hinwegzuschauen und mich mit unseren Nachbarn zu vernetzen. Da ich selbst jung bin und viel mit anderen Jungen in Kaltenleutgeben rede, weiß ich bestens über die Anliegen und Sorgen der Jugend Bescheid. Im Rahmen meiner JVP-Funktionen war ich außerdem bei der Bundeskonferenz der JVP in Oberösterreich dabei, die unter dem Motto „Standort Österreich stärken“ stand. JVP-Obmann

und Außenminister Sebastian Kurz will Österreich wieder als attraktiven Wirtschafts- und Investitionsstandort stärken. Die JVP unterstützt ihn dabei.

In Kaltenleutgeben ist die ÖVP die einzig wirklich junge Partei. Wir haben nicht nur junge Gemeinderätinnen und -räte in unseren Reihen, sondern organisieren auch Veranstaltungen für die Jugend, wie beispielsweise unsere Clubbing-Reihe „Fuchs und Hase“.

Ihre Bernadette Schöny



Ein Botschafter für den Wald

Der Biosphärenpark Wienerwald ist eine Region in NÖ und Wien, in der sich auch unsere Gemeinde Kaltenleutgeben befindet. Die Region Wienerwald wurde 2005 von der UNESCO zum Biosphärenpark ernannt und hat zur Hauptaufgabe den Lebensraum für Mensch und Tier zu bewahren. Umweltschutz, ökologisches Gleichgewicht, Nachhaltigkeit, Artenvielfalt und unzählige Forschungs- und Bildungsprogramme zählen zu den Agenden des Biosphärenparks Wienerwald.

51 niederösterreichische Gemeinden und 7 Wiener Gemeindebezirke zählen zu diesem Netzwerk, welches eine Modellregion für nachhaltiges Leben und Naturschutz sein soll. 2013 hat der niederösterreichische Landesrat für Umwelt, Landwirtschaft und Energie, Stephan Pernkopf, die ersten Biosphärenpark-Botschafter ernannt.

Die ehrenamtlich tätigen Botschafter sollen als Informationsdrehscheibe in ihren Gemeinden fungieren und Projekte durch ihre Vernetzung besser

umsetzen können. Kaltenleutgeben hat nun auch einen Biosphärenpark-Botschafter.

Herr Christian Schmid, der auch durch seinen Verein „Bienenfreunde im Wienerwald“ bekannt ist, wird nun diese Funktion ausüben. Wir freuen uns darüber und werden Herrn Schmid so gut es geht unterstützen, weil wir der Meinung sind, dass der Wald als Lebensader und Erholungsort für uns Kaltenleutgebener einen besonders hohen Stellenwert hat. ■

Aktiv in der Gemeinde

Unterwegs für Kaltenleutgeben



Oben: Oster-Aktion und Ortsjugendtag
Links: Vortrag vpn Natur im Garten
Unten: Eindrücke von unserem Kaffeestand



Rezept Sommerkuchen von Erika Schmidt



Die ersten heimischen Marillen und Kirschen können schon geerntet werden. Dazu ein einfacher und rasch zubereiteter

SCHOKOLADE-OBSTKUCHEN:

Zutaten:

- 15 dag Butter (oder Margarine)
- 15 dag Staubzucker
- 1 Pck. Vanillin-Zucker
- 4 Dotter u. 4 Eiklar
- 15 dag erweichte Schokolade
- 15 dag Mehl
- ½ gestrichener Kaffeelöffel Backpulver
- 2 Esslöffel Rum
- Belag: ca. 1 kg Marillen oder Kirschen



Zubereitung:

Die Butter schaumig rühren und Zucker, Vanillin-Zucker, Dotter und die im Wasserbad erweichte Schokolade nach und nach hinzugeben. Das mit Backpulver gemischte und gesiebte Mehl eßlöffelweise unterrühren. Den Rum und die festgeschlagenen Eiklar zuletzt unter den Teig heben. Die Masse ca. 2 cm dick auf ein gut befettetes und bemehltes Backblech streichen und mit halbierten Marillen oder entkernten Kirschen belegen.

Tipp:

An Stelle des Backbleches kann die Masse auch in hitzebeständige Gläser gefüllt oder in eine flache Tortenform gestrichen werden.

Das Backblech in die Mitte des vorgeheizten Rohres schieben und bei guter Mittelhitze 30 bis 35 Minuten backen.

Nach dem Erkalten leicht mit Staubzucker bestreuen.

GUTES GELINGEN!

Was ist los in Kaltenleutgeben

Künftige Veranstaltungen

- **FUCHS&HASE:**
2. Kaltenleutgebener Clubbing
am **27.8.** ab **21.00** Uhr
im Club Reload
- **Kaffeestand:** Besuchen Sie
uns am **17.9.** und am **22.10.**
ab **7:30** Uhr vor dem
Bäckerstand am Rathausplatz.
- **Kürbisschnitzen:** Wir laden
alle Kinder am **22.10.** von
14.00 bis 15.30 Uhr ins Rudolf-
Ederhaus ein.

Vergangene Veranstaltungen

- **Kaffeestand 4.6.**
- **Ortsjugendtag der JVP
Kaltenleutgeben 13.5.**
- **Selbstverteidigungskurs für
Frauen 24.4. und 7.5.**
- **Kaffeestand
& Muttertags-Verteilen 7.5.**
- **Natur im Garten 18.4.**
- **Kaffeestand 16.4.**
- **Kaffeestand
und Oster-Verteilen 26.3.**



volkspartei
kaltenleutgeben



oevp.kaltenleutgeben@gmail.com

Clubbing

Fuchs & Hase

DAS KALTENLEUTGEBENER CLUBBING

Wer braucht schon Wien!

Datum \\ Samstag, 27. August, 21.00 Uhr
Ort \\ **Reload**
Promenadegasse 34 \\ 2391 Kaltenleutgeben
Am Rande einer großen Stadt, in einem schmalen Tal, da gibt es einen Ort mitten im Wald, wo es heißt, dass sich Fuchs und Hase Gute Nacht sagen. Am 27. August schlagen sie sich allerdings die Nacht um die Ohren und kommen zum Kaltenleutgebener Clubbing. Sei auch Du dabei und feiere mit! \\

Eintritt frei - Getränke-Specials - Live DJ

Eine Veranstaltung der volkspartei kaltenleutgeben

EINSATZ FÜR KALTENLEUTGEBEN

DAS TEAM DER VOLKSPARTEI KALTENLEUTGEBEN (von links nach rechts):

Hintere Reihe
GR Georg Grutak
GR Mag. Lorenz Wachter
GR Mag. Friedrich Potolzky
gf. GR Dr. Johann Schad-
wasser

Vordere Reihe
GR Erika Schmidt
gf. GR Michaela Sehorz MA
gf. GR Bernadette Schöny
GR Helga Morocutti



KALI LEUTGEB



60.000 € für einen
Kunstrasen am Fußballplatz
auf der Eiswiese???
Mitten im Wald brauchen wir
/// doch kein Plastik!

IMPRESSUM:

Für den Inhalt verantwortlich:
ÖVP Kaltenleutgeben Hauptstraße
35, 2391 Kaltenleutgeben,
Redaktion dieser Ausgabe: Johann
Schadwasser, Bernadette Schöny,
Erika Schmidt, Michaela Sehorz.
www.vp-kaltenleutgeben.at
Grafik: www.grafik.mooslechner.com,
Druck: Druck23, 1230 Wien



www.vp-kaltenleutgeben.at



ÖVP Kaltenleutgeben